

Freigabe Kind zur Adoption

Freigabe eines Kindes zur Adoption

Es gibt ganz verschiedene Gründe, warum sich Mütter oder auch Eltern entscheiden, ihr Kind zur Adoption freizugeben. Überwiegend handelt es sich um bestimmte Notlagen, in denen die Adoption als beste Lösung im Interesse von Kind und Mutter beziehungsweise Eltern erscheint.

```
(adsbygoogle = window.adsbygoogle || []).push({});
```

Einwilligung acht Wochen nach Geburt

Das Kind kann entweder direkt nach der Geburt oder zu einem späteren Zeitpunkt in eine Adoptivfamilie vermittelt werden. Die Einwilligung in die Adoption kann jedoch frühestens acht Wochen nach der Geburt des Kindes erfolgen.

Adoptionsvermittlungsstellen helfen weiter

Wenn sich Mütter oder Eltern mit dem Gedanken befassen, ihr Kind zur Adoption freizugeben, können sie sich deutschlandweit an jede Adoptionsvermittlungsstelle eines Jugendamts oder eines freien Trägers wenden. Sie erhalten dort ausführliche Informationen und werden umfassend beraten.

Freigabe sollte gut durchdacht sein

Die Adoptionsvermittlungsstellen zeigen darüber hinaus Möglichkeiten von sonstigen Hilfen auf, die ein Leben mit dem Kind eventuell doch ermöglichen könnten. Die weit reichende Entscheidung einer Adoption sollte niemals unter Zeitdruck getroffen werden. Es ist daher sinnvoll, möglichst frühzeitig mit einer Adoptionsvermittlungsstelle Kontakt aufzunehmen.

? [Registriere Dich jetzt völlig kostenfrei und nutze die zahlreichen Vorteile von Deutschlands großem Portal für Alleinerziehende...](#)

Quelle: Bundesministerium für Familie